



Forschungskolloquium Lehrstuhl Geschichte Aserbaidschans

Sommersemester 2016

Donnerstags, 18–20 Uhr / Institut für Geschichtswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin / Friedrichstraße 191-193a, 10117 Berlin / Seminarraum 5009

Termin	Thema	ReferentIn
21.04.	Aus aktuellem Anlass: Briefing zum Karabach-Konflikt und zur Medienberichterstattung	Prof. Auch, Prof. Udo Steinbach
27.04.*	Looking for Lost Graves. The Remnants of Soviet State Terror in Tbilisi	David Jishkariani, Irakli Khvadagiani (Soviet Past Research Laboratory, Tbilisi)
28.04.	Die Oktoberrevolution – Auftakt zur Weltrevolution oder Wegbereiter des „Sozialismus in einem Lande“? Ort: Kronenstrasse 5 (Stiftung Aufarbeitung)	Dietrich Beyrau (Tübingen)
05.05.	Entfällt, da Feiertag	
12.05.	Die multivektorale Außenpolitik Aserbaidschans und ihre regionalen Dimensionen im Kontext des Berg-Karabach Konfliktes	Dr. Rasim Musabeyov (Parlamentsabgeordneter der Republik Aserbaidschans und Politikwissenschaftler, Baku)
18.05.*	Droysen Lecture 2016: To the Center via the Periphery (by Way of the Balkans) Ort: Zeughauskino des Deutschen Historischen Museums (DHM), Unter den Linden 2, 10117 Berlin	Maria Todorova (Urbana- Champaign)
25.05.*	Die Oktoberrevolution in der Wahrnehmung und Vorstellung im heutigen Russland	Irina Scherbakova (Moskau)
02.06.	„Südaserbaidschans“ – die Konstruktion einer nationalen Identität jenseits der sowjetischen Grenzen	Rail Safiyev (Wien)
15.06.*	Der Zusammenhang zwischen russischer Innen- und Außenpolitik – Regimewandel und gesellschaftliche Mobilisierung	Stefan Meister (DGAP Berlin)
23.06.	Widerstand im Stalinismus. Die Rebellion des Hasan Israilov.	Jeronim Perovic (Zürich)
06.07.	Erschütterung und Wandel. Das Erdbeben 1988 und die Neuordnung Armeniens, 1980er-2010	Katja Doose (Tübingen)
14.07.	"Orient in Augsburg - literarisch"	Klaus Wolf (Augsburg)
21.07.	Abschlussdiskussion	

Stand: 19.05.2016; Änderungen vorbehalten

* Bitte beachten, dass einige Termine durch interessante Referenten als Gäste des Lehrstuhls Osteuropäische Geschichte mittwochs und auch an anderen Orten stattfinden! Zugleich wird eine Verbindung zum Seminar „Multikulturalismus im internationalen Vergleich“ bzw. zum Forschungsseminar „Kaukasier in Berlin/Brandenburg“ hergestellt! Die Veranstaltungen sind universitätsöffentlich. Interessierte sind herzlich willkommen!